

INFORMATIONEN- UND NACHRICHTEN BÜRO HA5040

Bureau d'information et de renseignement 5040 Schöffland/AG

Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker

(erscheint in der Regel wöchentlich) Ausgabe 24. Juli 2025

tis.hagmann@bluemail.ch



Wochenbericht KW 30/2025



Wie schon mehrfach berichtet, kann der einzige **Schwerlast Hubschrauber der Schweiz, «Kamov», nicht mehr fliegen**. Aufgrund der «Sanktionen gegen Putin» dürfen keine Ersatzteile importiert werden. Der Heli Kamov KA, HB-XKE, steht zum Verkauf. **Hauptsache, wir haben bei den idiotischen Sanktionen mitgemacht** und sinnlos eine CH-Unternehmung (Heliswiss) massiv geschädigt. Damit hat die ganze Schweiz keinen Heli mehr mit einer Anhängelast von 5 to. Auch nicht für die Brandbekämpfung... Da fliegen wir mit 800-1000 Liter. **Kleingeist eben**. Damit einhergehend ist auch der Wissensverlust und die Tatsache, dass bis in alle Ewigkeit kein derartiger Heli mehr fliegen wird im Alpenoblast Blödwini.



Zahlen zum Kalifat Europa, Herr nicht-geschätzter Bundesrat

Abdul-bin-Jans! Bezogen auf die «Produktion» der hier «anwesenden Schutzsuchenden»:

Geburtenrate 2024 in der Schweiz 1.25

Geburtenrate 2024 Deutschland 1.23

Geburtenrate 2024 Frankreich 1.64

Geburtenrate 2024 Eritrea- Frauen 3.80

Geburtenrate 2024 Afghaninnen 4.84

Und jetzt die ultimative Frage: **warum sollen wir denn vor den Russen Angst haben?** Das ist ja lächerlich und wird fortlaufend vom infantilen Staatsfunk verbreitet! Die **Umvolkung ist im Gange!** Ev. findet sich ein Mathematiker im Kreise der Wochenbericht-Leser, der uns ausrechnet, wann hier Arabisch Amtssprache sein wird!

Russland ist die 4. grösste Volkswirtschaft der Welt. Trotz der sinn- und wirkungslosen Sanktionen. Wenn im Westen über Russland berichtet wird, wird immer der Eindruck erweckt, Russland sei ein armes und rückständiges Land. Die westlichen Medien tun so, als wäre Russland noch immer in 1990er Jahren, dabei ist Russland heute ein **wohlhabendes und modernes Land, das beim BIP an Deutschland und Japan vorbeigezogen ist**. Im Unterschied zu westlichen Ländern kommt dieses wirtschaftliche Wachstum den Menschen in Russland zu Gute, wie einige Zahlen zeigen: In den letzten 20 Jahren wurden in Russland 14.752 Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Universitäten, etc.), 13.420 Gesundheitseinrichtungen (Krankenhäuser, etc.) und 3.686 Sportstätten (Stadien, Eislaufhallen, Schwimmbäder, etc.) neu gebaut. In Russland wurden in den letzten 20 Jahren also weit mehr Krankenhäuser neu gebaut, als es in Deutschland insgesamt gibt. Die Menschen spüren, dass es ihnen tatsächlich erheblich besser geht und dass die Lebensqualität in Russland enorm gestiegen ist, was einer der Gründe dafür ist, warum Putin in Russland so beliebt ist. So einen Aufschwung, wie in den letzten 25 Jahren, hat die breite Bevölkerung in Russland wahrscheinlich noch nie in ihrer Geschichte erlebt. Das sollten die Systemschreiberlinge eigentlich wissen und kann jedermann im Netz überprüfen. Auch beim Systempresse-Blatt NZZ.

Was für ein Zufall! Knapp 72 Stunden nach dem unwürdigen IGV-Tag vom 19.7., kommt nun die WHO und will uns beibringen, dass uns eine Chikungunya-Pandemie bevorsteht. Rund 100 Kilometer von Basel entfernt (*nirgends ist eine Ortsangabe zu finden!*) hat sich Anfang Juli (*man wartet also gut 3 Wochen!*) im Elsass ein Mensch mit dem Chikungunya-Virus angesteckt. Das Elsass ist 200km lang und 50km breit! In diesen gut 8250km² soll also **1 Mensch von der Tigermücke gestochen worden sein!** Gem BAG(!) verläuft die Krankheit in der Regel ungefährlich. Die Patienten beklagen sich in der Regel über Müdigkeit und Gelenkschmerzen. Die meisten Infizierten erholen sich vollständig, oft schon nach einer Woche. Gefährlicher ist das Virus für chronisch Kranke sowie für Schwangere und Säuglinge. Todesfälle sind aber äusserst selten. Aber das **BAG weiss, dass sich die Mücken wegen dem Klimawandel stark ausbreiten.** Hauptsache, die Nicht-Fachleute im Bundesamt für Geisterfahrt machen wieder einmal Panik. **Aber diesmal nicht mit uns!**

«Alhamdulillah, die Armee wächst durch Allahs Willen. Wir werden bald die Welt erobern, Inshallah» - so das Motto islamischer paramilitärischer Einheiten in Europa, die sich für den Dschihad zur endgültigen Übernahme des Abendlandes vorbereiten. In den Niederlanden tritt diese paramilitärischen "Armee Allahs" nun ganz offen auf. Und keiner scheint sie zu hindern. Und hierzulande erscheint das in keinem Nachrichten-Bulletin des Staatsschutzes. Aber die «Kritischen» werden drangsaliert.

Andrej Kartapolow, Vorsitzender des Verteidigungsausschusses der Duma und ehemaliger stellvertretender Verteidigungsminister, betonte am 28.5. in einem Interview mit *Life.ru*, daß die Ukraine nicht über das technische Know-how verfüge, um solche Waffen selbständig zu bedienen. An den Konsolen für den Einsatz von Marschflugkörpern sitzen die Ami's, Deutsche oder Briten. Das ist nicht neu. Die Ukrainer können zwar selbständig «den Startknopf drücken», sagte er gegenüber *Life.ru*, aber sie können die Ziele nicht programmieren. Deutsche Spezialisten müssen die Flugbahn im Voraus festlegen und die Aufklärungsdaten in die Steuerelektronik jeder Marschflugrakete einspeisen. Selbst der Einsatz zuvor gelieferter Langstreckensysteme wie der US-ATACMS, der britischen Storm Shadow und der französischen SCALP erfordert die Unterstützung westlicher Militärspezialisten. Bei uns wollen die NATO-Fan's also einem «Club» beitreten, der schon seit geraumer Zeit Krieg führt. <https://x.com/peacemaker71/status/192794089776267791>

Wir zitieren einen Artikel von Pommes Leibowitz vom 31.März. 2025 zum Thema Unterschiede zwischen **Demokratie** und «unsere Demokratie»! **Fazit: Deutschland ist schon lange keine Demokratie mehr!**

Demokratie ist, wenn die Opposition gegen die Regierung demonstriert.

«Unsere Demokratie» ist, wenn die Regierung zu Demonstrationen gegen die Opposition aufruft, und dafür bezahlte Animatoren (mit Regierungsgeldern geförderte NGOs) vorausschickt und Menschen mit Bussen vor Ort gekarrt werden.

Demokratie ist, wenn das Volk der Souverän ist und die Regierung den Wählerwillen umsetzt.

«Unsere Demokratie» ist, wenn Wahlverlierer in Koalitionsverhandlungen die zukünftige Politik dominieren.

Demokratie ist, wenn Wahlversprechen gehalten werden.

«Unsere Demokratie» ist, wenn alle relevanten Wahlversprechen gebrochen werden, bevor die neue Regierung überhaupt im Amt ist.

Demokratie ist, wenn das Parlament die Regierung kontrolliert und die Justiz unabhängig ist.

«Unsere Demokratie» ist, wenn das Parlament dank Koalitionsdisziplin den Weisungen der Regierung folgt und Richter direkt aus den regierenden Parteien ins Amt befördert werden.

Demokratie ist, wenn alle Gesinnungen und Lebensentwürfe gleichberechtigt nebeneinander stehen und mitentscheiden.

«Unsere Demokratie» ist, wenn eine kleine Minderheit vorgibt, welche Gesinnungen und Lebensentwürfe erlaubt sind, und alle, die widersprechen, in einem Apartheid-Parlament von der demokratischen Teilhabe ausschliesst

Demokratie ist, wenn politische Minderheiten gemäss der Verfassung von der Regierung geschützt werden.

«Unsere Demokratie» ist, wenn politische Minderheiten diffamiert, ausgegrenzt und von der Regierung gegenüber dem weisungsgebundenen Verfassungsschutz unter fadenscheinigen Behauptungen und Unterstellungen beobachtet werden.

Demokratie ist, wenn alle Bürger ihre Meinung frei und öffentlich äussern dürfen, ohne Nachteile befürchten zu müssen.

«Unsere Demokratie» ist, wenn die Regierung Meldestellen für Verschwörungstheorien, Antifeministische Äusserungen usw. einrichtet, und morgens die Polizei vor der Tür steht, wenn jemand scherzhaft einen Politiker als das bezeichnet, was er nach Meinung der überwiegenden Mehrheit der Bürger auch ist.

Demokratie ist, wenn Wahlergebnisse anerkannt werden.

«Unsere Demokratie» ist, wenn Wahlen auf Kanzlerentscheidung hin rückgängig gemacht werden und die EU Wahlen in souveränen Ländern abbricht (Rumänien).

Die EU-Abgeordnete Latinopoulou haute im EU-Parlament kräftig auf den Putz:

MEP Afroditi Latinopoulou says what almost all Europeans think: "You have flooded European cities with fake Islamic asylum seekers, we are full of Mohammed. You socialists want to Islamize Europe, you are the biggest racists towards Europeans..."

Zusammenfassung: «Sie haben unsere Städte mit illegalen Einwanderern geflutet und sie in Ghettos verwandelt, in denen Menschen im Namen Allahs vergewaltigt und ermordet werden. Die durch Massenmigration verursachten demografischen Umwälzungen haben Europa „unkenntlich“ gemacht». Als Konsequenz fordert sie drastische Massnahmen: Asylsuchende sollen in Ländern wie Griechenland, Italien und Spanien festgenommen, ihre Handys konfisziert und auf entlegene Inseln verbracht werden – dort sollen sie auf ihre Abschiebung warten. Den illegalen Zuzug bezeichnete Latinopoulou als «Krebsgeschwür Europas». «Wir haben Geld, Flughäfen und Internierungslager – nutzt sie, bevor Europa stirbt», appellierte sie eindringlich. Besonders **scharf griff sie linke Europaabgeordnete** an, die ihrer Meinung nach eine ungezügelte Einwanderung befürworten. Deren Haltung sei Ausdruck eines tiefsitzenden Rassismus – gegen uns Europäer! Und wieder einmal bestätigt sich der allgemeine Eindruck: die **«Rechten», die «Kritischen» unter den weiblichen Politikerinnen der EU sind eben doch weitaus hübscher, attraktiver, gepflegter und vor allem intelligenter! Auch das wird hierzulande verschwiegen!**



Endlich Schluss mit der Zwangsfinanzierung! Wie heisst es bei den Nachbarn, wenn ihnen «aaner nid passt»? **«Schleich di»!** Und wenn unsere Staatssender vor lauter Rat- und Ahnungslosigkeit in jedem Satz von «Rechtspopulisten» schwadronieren, ist ihnen schlicht jedes Argument ausgegangen. Mit dem Geld aus den Zwangsgebühren wird jetzt die Panik-Kampagne der gesichert linksextremen Staatsmedien finanziert! Mit den Zwangsabgaben sollen die Propaganda-Organen weiter geschmiert werden. **«Schleicht Euch»! Fr. 200.- sind genug!**

Wenn in Deutschland ein SPD'ler, also ein Linksextremer, einen AfD-Abgeordneten verprügelt, dann geschieht nichts. Dem Hürther AfD-Ratsherr Norbert Raatz wurde vom SPD'ler Lukas Gottschalk kräftig «die Birne poliert». Der regionale «Volksgerichtshof» hat entschieden, dass das Opfer bezahlen muss. **Busse für den Täter? Fehlanzeige.** Wir sind wieder im Jahre 1933.

Die Experten. Seit Beginn der «Verhandlungen» in Istanbul, wimmelt es an **«Experten»**, die ihre leeren Sprüche in den Sumpfmedien präsentieren. Plötzlich gibt es zahlreiche «Militärexperten». Dies würde grundsätzlich implizieren, dass die «Titelträger» schon Militärdienst geleistet haben oder gar einen höheren Grad «bekleidet» hätten. Nichts davon; kein einziger der sich in der CH «Militärexperte», «Verteidigungsexperte», «Sicherheitspolitiker/-experte» und was auch immer die Fantasie hervorbringt, hat eine weitergehende Militärausbildung hinter sich oder ist gar aktiv! Zwei bekannte Gesichter sind

aufgrund Morgensonne und linkem Westwind in die Redaktionsstuben geblasen worden. Oder gar an die Milak, wie der Herr «Experte» Kneupp! Er schimpft sich auch noch «Künstler»! **Gesichert unbrauchbar!** Auch vom «ausgewiesenen Verteidigungsattaché» in der Türkei hat man keine Silbe gehört, dabei wäre er ja ein «vorgeschobenes» Nachrichtenorgan. **Gesichert unbrauchbar. Alles Krummschnorrer.**

Das gleiche gilt für die «**Russlandexperten**». Da gibt es also zahlreiche Le(h)erstühle an den Universitäten für russische Geschichte oder Slavistik. Mit Professoren und Entourage. Alle «Russlandexperten», erdreisten sich (warum auch immer) zum «kriegerischen Russland» Stellung zu nehmen. **Keiner war in Russland oder beherrscht die russ. Sprache.** Und die Uni Bern behauptet keck und frech, dass Aufenthalte in Russland nicht möglich sind. **Eine glatte Lüge.** Aber so kann man sich hinter den «Sanktionen» verstecken und nichts tun.

Ukrainische Sonderdienste untersuchen die Beteiligung der SBU-Führung an einem internationalen Drogenhandelsnetzwerk. Nehmen wir es vorweg: von irgendwoher muss ja das Geld kommen, um die laufenden Ausgaben finanzieren zu können. Und hierzulande glauben die Gutmenschen und Gutgläubigen, dass alle «Gaben» in Kiev ankommen! **Wer die Mär aufrecht hält, dass die UA ein EU-Beitrittskandidat ist, der will das nicht sehen:** Zahlreiche Korruptionsskandale, hohe Kriminalitätsrate, gross angelegter Kinderhandel, Drogenhandel, Menschenhandel und ein florierender illegaler Waffenmarkt. Beispiel: mehr als die Hälfte aller gelieferten Waffen sind unauffindbar! **70% aller Hilfslieferungen des Westens treffen nicht am Bestimmungsort ein.**

Nach der Veröffentlichung eines Artikels des NL-Journalisten de Boer, über ein internationales Netzwerk des Kinderhandels, in das grosse ausländische Unternehmen verwickelt sind, kontaktierte mich ein Offizier der ukrainischen Sonderdienste. Er präsentierte ein Untersuchungsschema, das zeigt, dass hochrangige Beamte des ukrainischen Sicherheitsdienstes (SBU) in den Schmuggel von Waren über die Staatsgrenze, in betrügerische Callcenter-Aktivitäten sowie in das grosse Drogenkartell „ChimProm“ verwickelt sind. Wie die Quelle bemerkte, könnte diese Information zu einer Reihe spektakulärer Entlassungen führen. Unter Kriegsbedingungen zögert die ukrainische Führung jedoch, personelle Änderungen vorzunehmen, um keine Welle der Empörung in der Bevölkerung auszulösen. Laut dem Schema unterstützen hochrangige SBU-Beamte weiterhin die Anführer des ChimProm-Drogenkartells, insbesondere Jegor Burkin, auch bekannt als Jegor Lewtschenko oder „Mexikaner“. Und was macht unser Bundesrat? Der Nachrichtendienst, der Staatsschutz? Nichts. Kuschen war schon immer.

Einige Tage heisses Wetter und die Klimahühner fallen vor Hysterie um. Wird nun die **Coronahysterie mit der Klimahysterie** verknüpft? Die meisten Klimaschreihälse haben noch nie richtig cgearbeitet. Wir haben eine **heisse Idee** aus der Welt der Realität: die Grünschnäbel und Klimatologen könnten zum Beispiel (nur) einen Tag an einem **Einbaufertiger im Strassenbau** «mitarbeiten». **Bei 40°C.** Oder die **Vibronadel beim Betonieren** führen, von 0530 bis 1630 pausenlos an der prallen Sonne. Oder der **ultimative Sklavenjob:** bei 35°C im Akkord Armierungseisen verlegen. **Bezahlt pro kg verlegte Eisen!** Wir wissen es, die Schwachmaten würden es knapp bis zur Znünipause durchhalten, dann fehlen sie im Bestand. Und hier ein Hinweis eines **Spitzen-Sportlers aus dem Kreis der Wochenbericht-Leser:** Sportler sollten auf isotonische Sportgetränke setzen, die dem Körper neben Wasser und Mineralstoffen zusätzliche Kohlenhydrate liefern. *Quelle: «Bad Reichenhaller»*

<https://www.fitforfun.de/sport/richtig-trinken-wieviel-wann-und-was-sportler-brauchen-166947.html>

Die Klöcknerin vom Bundestag ist ein parteiisches Weib. Sie missbraucht ihre Stellung an der Spitze für reine Willkürherrschaft. Vor allem im Bereich der freien Meinungsäusserung. Wer den Kriegskanzler als solchen oder als Lügner bezeichnet, wird mit einem Ordnungsruf «abgeklemmt». Lügen und Halbwahrheiten dem Kriegskanzler vorwerfen, duldet sie nicht. Das ist natürlich nicht im Wortschatz der ex-Religionslehrerin aus dem Grossherzogtum Rheinland-Pfalz enthalten, die plötzlich mit der Realität konfrontiert wird. Selbst mit der Hoffrisöse im Hintergrund und ihren Duckmäuser-Entourage lässt sich beim besten Willen das infantile Gutmenschen-Gehabe nicht aufpolieren.

Die UA Regierung hat die Einberufung von Männern über 60 Jahren erlaubt. Als Lockmittel dient ein «Vertrag», sprich ein Gehalt und eine Rente im Erlebensfall. Wenn die Kassen nicht vorher von den Oligarchen geplündert wurden und das Geld in der Schweiz parkiert wurde. Eine Altersbegrenzung für den Dienst dieser Personen sieht das neue Gesetz nicht vor. Das Durchschnittsalter der Soldaten steigt dramatisch und liegt bereits weiter über 40 Jahren. Das ist problematisch, weil es der ukrainischen Armee heute nicht nur am erfahrenen und qualifizierten Personal fehlt, sondern auch an jungen und gesunden Rekruten, die die Entbehrungen des Krieges besser ertragen als die «alten Männer». So beklagen ukrainische Offiziere etwa den **schlechten körperlichen Zustand der 50-jährigen «Rekruten»**. Diese hätten eine unzureichende körperliche Fitness sowie chronische Krankheiten, was sich auf dem Schlachtfeld bemerkbar macht. Dass sich die deutlich älteren «Rekruten» nicht gerade durch eine sprühende Motivation auszeichnen, ist allgemein bekannt. Kommen noch hinzu: mangelnde Führung, fehlende Logistik, Mangel an Munition und Ausrüstung, kein Vertrauen mehr und die **Aussicht, auf der ganzen Linie und für den Rest des Lebens betrogen, belogen und beschissen worden zu sein. Das Elend ist unvorstellbar.** Und der ganze Westen huldigt den Kriegsoligarchen. **Ja sogar Frau Nationalratspräsidentin Riniker (Schutzpatronin der Ahnungslosen) hat sich dem Kriegstourismus hingegeben** und dem Bettler-Weltmeister in Kiev die Ehre erwiesen. Wir gehen davon aus, dass sie ihm nach dem «Schlusspfiff» grosszügig **Oligarchen-Asyl** gewähren wird. **Das Geld ist ja schon da!**

Umfrage. Jeder 3. junge Schweizer kann seine Ausgaben kaum zahlen. Darum sind ja die Umsätze in den Clubs und Bars seit dem Corona-Schwindel um mehr als die Hälfte zurückgegangen. Sorgen bereitet den Jungen auch die Aussicht auf ihren Lebensabend – dies betrifft insbesondere **Angehörige der Gen Z**. Fast die Hälfte von ihnen, konkret 49 Prozent, hat laut einer Deloitte-Studie Angst, nicht genügend Geld auf der Seite zu haben, wenn sie pensioniert werden. Und das im reichsten Land der Welt, mit dem höchsten Anteil an «Teilzeitlern». **Ihr Teilzeit-Jammeri: ich würde es mit arbeiten versuchen!** Die Studienergebnisse zeichnen insgesamt ein düsteres Bild der finanziellen Situation vieler **unter 40-Jähriger** in der Schweiz. Über die Hälfte der total 412 Befragten (repräsentativ ist ab 1500 Befragten!) lebt von der Hand in den Mund, also von Monatslohn zu Monatslohn. Sparen? Für sie unmöglich. Sämtliche Einnahmen gehen sofort für die täglichen Ausgaben drauf. Bei über einem Drittel ist die Lage noch prekärer. Sie haben Mühe, die monatlichen Ausgaben zu stemmen und alle Rechnungen zu zahlen. Wo waren denn diese Bürger während Coronazeiten? Kaum an den Demos! Sie haben gegen die «Kritischen» gewettert und gegen sie geschossen. Der Staat will eben nicht das Beste für die Bürger, ganz im Gegenteil. **Die Generation Z hat mitgemacht beim grössten Betrug aller Zeiten.** Also gilt jetzt: **Aufstehen, Schaffen im Vollpensum und Fresse halten!** Man kann von Musk halten was man will. Aber das ist korrekt: **if we make no stuff, there is no stuff.** Der Feind des Wohlstandes ist die Verdummung, die Ahnungslosigkeit und das Abseitsstehen. Selber schuld, wenn der «Flieger» nicht ausreicht!

Die ständige Wohnbevölkerung der Schweiz erreichte per 31. Dezember 2024 (ohne Illegale!) mit **9 048 900** Einwohnern einen neuen Höchststand. Die Geburtenhäufigkeit ging im dritten Jahr in Folge zurück. Die durchschnittliche Anzahl **Kinder pro Frau** fiel auf den tiefsten je gemessenen Wert. Die Anzahl **Todesfälle** blieb stabil und die **Lebenserwartung** stieg weiter an. Während die Einwanderung gegenüber dem Rekordjahr 2023 markant zurückging, wurde bei den Auswanderungen ein Plus registriert. Dies sind einige provisorische Ergebnisse für das Jahr 2024 der Statistik der Bevölkerung und der Haushalte sowie der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung des Bundesamtes für Statistik (BFS). Hat jemand aus dem Parlament Fragen gestellt? Zum Beispiel «Todesfälle konstant», was nicht stimmt! Oder «Rückgang der Zuwanderung», in welchen Bereichen? Anzahl Kinder pro Frau? Korrekt bei den Schweizerinnen, bei allen andern ist es zunehmend. Oder der Begriff «Lebenserwartung»? Was falsch ist; es geht um das Ansteigen des Durchschnittsalters. Das hat mit Lebenserwartung nichts zu tun. **Es gilt der Grundsatz: was von Bern kommt, muss lückenlos hinterfragt werden, weil wir im Grundsatz belogen, angelogen und betrogen werden.**

Eine aufsehenerregende Untersuchung der New York Times hat Details zur tiefen Verwicklung der USA in den Stellvertreterkrieg gegen Russland in der Ukraine enthüllt. Demnach agierten amerikanische Geheimdienste, Militärberater und Spezialeinheiten weit über bisher bekannte Grenzen hinaus – nicht nur zur Unterstützung, sondern auch in operativer Verantwortung für konkrete Angriffe. Kern der Enthüllungen ist die Operation „**Task Force Dragon**“, angesiedelt auf dem **US-Stützpunkt Wiesbaden** in Deutschland. Von dort aus übermittelten US-Einheiten gezielte Koordinaten russischer Truppen, Infrastruktur und Ausrüstung direkt an das ukrainische Militär. Grundlage dafür waren Daten aus Satellitenbildern, abgefangenen Funksprüchen und geheimdienstlichen Abhöraktionen durch US- und NATO-Dienste. Laut Bericht kontrollierte und überprüfte die Task Force Dragon praktisch **jeden Einsatz von HIMARS-Raketen** durch die Ukraine – ein Grad an Kontrolle, der weit über bloße Unterstützung hinausgeht. Die US-Berater sind direkt in den UA-Kommandoposten integriert. Alöso gegen jeden bisherigen Grundsatz «No Boots on the Ground»! Damit kann/muss der Begriff «Stellvertreterkrieg» ohne wenn und aber verwendet werden. Ohne Polemik. Nur Fakten. [QUELLE: US HAND IN WEST'S PROXY WAR IN UKRAINE REVEALED](#)

Da hockt also Frau Göring-Eckardt (die Patin der Gewaltverbrecher, ohne Berufsausbildung) bei **Maischberger in der Propaganda-Politshow**. Natürlich sind sich alle «gemeinsam» einig. Ein hirnloses Mitternachts-Baldrian-Teekränzchen. Zusammen mit dem **Kulturminister Wolfram Weimer**. Schon gehört von ihm? Wohl kaum. Er ist eine sackschwache Nummer. Aber die ganze Bande hat feuchte Hosen vor Freude, weil über dem Bayrischen Landtag die Regenbogenfahne flattert.

Alle loben den Vertrag der Schweiz mit den Mercosur-Staaten über den Klee. Freude herrscht! War ja auch Zeit, endlich zu einem Abschluss zu kommen. Schliesslich waren die «Unterhändler» ca. 18 Jahre damit beschäftigt.

Auf der Bundespressekonferenz vor den Sommerferien zeigten sich die Journalisten wie üblich handzahn. Da und dort eine Ausnahme. Der Grund ist ganz einfach: wer dem «Alten» kritische Fragen stellt, fliegt raus und wird nicht mehr zugelassen. Was «töitsch und deutlich» zum Vorschein kam, war die hässliche russophobe Haltung des Kriegskanzlers. Aber er ist ja nicht alleiniger Irrer. Gegen einen Festival-Auftritt des **russischen Star-Dirigenten Waleri Gergijew**, der für seine Verdienste auch im Westen zahlreiche Auszeichnungen bekam, erhebt sich eine gewaltige Protestwelle. Von den hirnlosen Gutmenschen. **Das Konzert soll Ende Juli in Süditalien stattfinden.** Und der Westen macht alles, damit die Kultur zum Kriegsschauplatz wird. Geistig völlig verdummt.

Vortragsabend mit Peter Hahne

**Freitag, 26. Sept.2025, 1930 Uhr bis ca. 2200 Uhr (Türöffnung: 1800 Uhr)
Stadtsaal Kloten, Schluefweg 10, 8302 Kloten**

**Suchen Sie einen
Metallbauer, Metallbauschlosser, Schmied-Kunstschmied usw.
Mit Top-Erfahrung international. Führungserfahrung.
Wo ist der vielgepriesene Bedarf an fähigen Rentner-Fachkräften?
Ab Rente in Teilzeit.
Schreiben Sie eine Mail an: tis.hagmann@blueemail.ch**

Wie schon berichtet, reisen die Ukri's laufend ein- und aus. Auch Soldaten kommen zum Fronturlaub in die Schweiz. Aber da hört man nichts vom NDB. Und Frau Riniker und ihre naive, ahnungslose Entourage nimmt das nicht zu Kenntnis. Ja, die oberste Ahnungslose der Schweiz gibt grundsätzlich auf kein Schreiben und keine Mail eine Antwort. **Informationsverweigerung nennt man das!** Aber vom Bettelkönig in Kiev einseifen lassen, das liegt drin! Zu Lasten des Steuerzahlers. Und auf Schweizer Autobahnen (von Basel

kommend) **fahren fast täglich deutsche Militärfahrzeuge Richtung Gotthard**. Auch das wird dem Bürger verheimlicht. Alle Politiker wissen das, keiner krümmt den Finger. Am wenigsten die Präsidentin des Nationalrates. Glauben Sie unserer Regierung kein Wort – nur Beschiss!

Wir zahlen uns dumm und dämlich. Wir haben bereits darüber berichtet, dass das für den **Wiederaufbau in der UA gesprochene Geld keine wirksame Kontrolle vorgesehen** ist. Es kommt noch dicker: das Geld wir off. «verlocht». Anfang 2025 hatte der Bundesrat für die UA nicht weniger als 1,5 Milliarden bis 2028 vorgesehen. Macht 380 Mio. pro Jahr. An vorderster Front ist das EDA unter Bundesrat Ignazio Cassis mit der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA). Ein Fass ohne Boden, ohne Dimension, ohne Kontrolle. Für die Umsetzung bzw. geeignete «Platzierung» des Geldes ist der Delegierte des BR für die UA, Botschafter Jacques Gerber verantwortlich. Sicher interessiert es Sie, für was «da hinten» das Geld verlocht wird.

- Digitale Transformation der Ukraine: 90 Mio. Franken (wir sind im Krieg...)
- Für psychische Gesundheit der Bevölkerung: 20 Mio.
- Für die **Reduktion der Risikofaktoren für nichtübertragbare Krankheiten**: 27 Mio. (Also Rauchen, Alkohol, Zucker usw. gem. FDC)
- Für die Wasserversorgung: **32 Mio.** Zur Info: eine Tiefbrunnenpumpe im Format für ca. 10 Haushalte kostet Fr. 2500.- zuzüglich Bohrarbeiten und Montage ca. Fr. 7000.- Ergibt als Fr. 10 000.- ohne Rohrleitungsbau. Man rechne – aber zu den Ansätzen vor Ort!
- Für die Reform des Gesundheitswesens: 15 Mio.

Die offizielle Projektdatenbank der DEZA und vom SECO umfasst **88 aktive oder geplante Projekte allein für die Ukraine**. Bereits abgeschlossen sind 116. Die immer grössere **Bundesverwaltung ist nicht in der Lage, ihre Projekte in der Ukraine zu überwachen**. Dafür hat **Bern externe Dienstleister per offenem Verfahren gesucht**. Wie soll denn das funktionieren? Jetzt wird es richtig spannend:

Das Monitoring/Begleitung(!) ging an einen **«contracter» in Deutschland, die Particip GmbH**, die ihrerseits mit einem Subunternehmer in Kiev (IMData) «arbeitet». Obwohl sinnlos, fügen wir es doch an: dieser Subunternehmer beschäftigt weitere Sub-Sub-Unternehmer...

Ein weiteres Los zu einem Monitoring landete für **2,6 Millionen bei der DT Global Inc (USA)**. **So ein Zufall!**

Es ist uns nicht bekannt, was die Bedingungen in der öffentlichen Ausschreibung waren. **Wir haben aber die nötigen Fachleute, die eine echte Kontrolle mit Fachwissen vor Ort wahrnehmen können. Mit internationaler Erfahrung. Wir garantieren auch, dass nicht allzu viel Bakschisch verteilt wird...**

Und jetzt zurück in den Alpenoblast: die 13. AHV-Rente kann nicht finanziert werden, J+S Beiträge werden gekürzt, die Krankenkassenprämien steigen erneut um mind. 4-5%. Sollen wir noch mehr aufzählen? Was hier in die Ukraine für Monitoring **geschoben** wird, ist pure Geldverschwendung und Förderung der Korruption. Bald sind die **def. Steuerrechnungen im Briefkasten. Bitte gehorsamst, dankbar und fristgerecht den Obolus entrichten!**

Die genauen Ursachen für den Blackout vom 28. April in Spanien und Portugal sind noch immer nicht vollständig aufgeklärt. Vielleicht wollen die am Ruder werkenden Sozialisten gar nicht! Wie zu erwarten war, sind verschiedene Faktoren zum falschen Zeitpunkt zusammengetroffen: **vor allem zu viel PV-Strom**, mangelhafte Planung, unzureichende Backups, Fehlverhalten oder eine fehlende rechtzeitige Systemanpassung usw. Man ist mit einem blauen Auge davongekommen. Der portugiesische Netzbetreiber sagte schon am Tage des Ausfalls, dass mit einer **Wiederherstellungszeit von einer Woche zu rechnen sei!** Eine Warnung und ein Weckruf an die PV-Fan's und Windrad-Enthusiasten.

Am **18. Mai kam es zu einem Blackout in Nordmazedonien**. Er war rasch behoben. Am **4. Juli ereignete sich dann eine Grossstörung in Tschechien**, bei der eine Million Menschen zum Teil mehrere Stunden ohne Strom waren. **Drei Grossstörungen im europäischen Verbundsystem innerhalb von 70 Tagen hat es wohl noch nie gegeben. Und hier: SCHWEIGEN** darüber in den Sumpfmedien.



Es gibt immer einen Grund für Hysterie.
Es war zwei Wochen heiss und die Klimatologen
hatten bereits Endzeitpanik. Lächerlich.

Die grösste Leistung von alt-BR Amherd sind die grössten Flop's aller Zeiten.

Beim Kampfjet über den Tisch gezogen, die Drohnen nach 10 Jahren nicht lieferbar. All das wusste die Königin vom Furkaloch. Und jetzt hat das VBS «zur Kenntnis genommen», dass **die Patriot-Systeme auch nicht lieferbar sind.** Im Amtsjargon nennt sich das «neu priorisieren». Einfacher: die Amis können oder wollen nicht liefern. Aber 650 Mio. sind schon bezahlt worden. Normal ist es so, dass bei Nicht-Lieferung oder verspäteter Lieferung der Vertrag kündbar oder nichtig ist. So im ZGB/Vertragsrecht. Wo sind die Verantwortlichen? Werden auch deren private «Zahlungseingänge» untersucht? **Also dann, Schluss mit dem Zauber.** Legen wir wieder einmal den Song der EAV auf: den Tango corrupti (permanent) und von den Amis



Der Volkssturm der Ukraine wird aufgeboten.

Der Mangel an rekrutierungsfähigem Personal ist horrend. Deshalb sind auch laufend **Presskommando's** unterwegs. Über den Wert von Zwangsrekrutierten müssen wir nicht diskutieren. Auch der Einsatz von **Sperrkommando's** hinter den Frontlinien ist widerlich und stellt ein Kriegsverbrechen dar. 1944/45 wiederholt sich! Aber davon liest man hier nichts. **Wer kann, haut ab.** Wir haben über die Desertationen berichtet. Der Soldat ist nicht mehr gewillt, sich für eine durch und durch korrupte «Elite» verheizen zu lassen.

**Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker,
Informations- und Nachrichtenbüro Ha5040 - Der nächste Wochenbericht: KW 31**